

Konfessionswechsel als katholischer Religionslehrer

Beitrag von „chilipaprika“ vom 27. Oktober 2021 11:41

[Zitat von Anna Lisa](#)



Was verstehst du unter "alt"? Ich bin 45.

Ich musste nur die Hauptseminarscheine machen, d.h. das ganze Grundstudium fiel quasi schon mal weg.

Ich bin knapp jünger (im Bezug auf die Veränderungen im Hochschulwesen fühle ich mich aber sehr alt), So war das bei mir auch beim ersten Fach, beim zweiten gab es eine gewisse Anzahl an Modulen, die ich machen musste (es war gerade eine Übergangsregelung, ich musste mir trotzdem das Modul 1 "empirisches Arbeiten" "antun", was mir zwar was gebracht hat, was aber angesichts der Tatsache, dass die anschließenden MOdule mir erlassen wurden und ich keine Abschlussarbeit schrieb, absurd war). Heutzutage muss man das komplette normale Studium machen (also alle Fachmodule, es entfällt nichts. Das Studium besteht ja aus Module Fach A+ Module Fach B+ Praktika+Bildungswissenschaften+Abschlussarbeit(en). Für eine Erweiterung muss man Module Fach C (also identisch mit den Anforderungen von Fach A) belegen. Ist doch ein bisschen mehr Aufwand.

Wenn der Studiengangskoordinator allerdings nett ist, erkennt er kompetenzmäßig eben viel an, wenn ein bereits studiertes Fach sehr nah ist.